

Anfrage zur STVV am 28.10. 2015:

Warum sollen städtische Flächen für den eventuellen Neubau eines weiteren Einkaufszentrums an den privaten Investor "EKZ Stadtpromenade GmbH" veräußert werden?! siehe BV "IV 056/15".

weshalb steht bei der Kostenanalyse in der Beschlussvorlage: Kostenfolge: keine?

wenn städtisches Eigentum verkauft wird - was bereits äußerst fragwürdig ist - müsste es ja wohl zumindest einen finanziellen Zgewinn für die Stadt geben.

Oder will die Stadt Cottbus/ OB Kelch die städt. Flächen zum Billigtarif an den privaten Investor verschern oder gar verschenken?!

Silke Milius